

28.04.2020

Pressesprecherin:
Kristina Fabijancic-Müller
Telefon +49 711/22572-34
Mobil +49 160/97272863
kristina.fabijancic-mueller@gemeindetag-bw.de

Zumeldung des Gemeindetags zur PM des Staatsministeriums: „Finanzen und Corona“ vom 28.04.2020

Zur heutigen Entscheidung der Landesregierung, den Kommunen weitere 100 Millionen Euro Soforthilfe zukommen zu lassen, erklärte Gemeindetagspräsident Roger Kehle:

„Die Entscheidung, den Städten und Gemeinden auch für den Monat Mai wieder 100 Millionen Euro zur Verfügung zu stellen, um Familien zu entlasten, sorgt vor Ort für ein wichtiges, aber nur sehr kurzes Aufatmen. Wir haben festgestellt, dass bereits die ersten 100 Millionen nicht ausgereicht haben, um die Ausfälle der Gebühren für die Kitas, Volkshochschulen und Musikschulen oder die Kosten für sonstige kommunale Einrichtungen zu decken. Die weiteren coronabedingten Kosten und Einnahmeausfälle, die sich zur Zeit in den Städten und Gemeinden summieren, sind noch viel höher. Damit wir, wie die Landesregierung selbst ankündigt, nach diesen ersten Abschlagszahlungen, genau abrechnen können, bitten wir unsere Mitgliedsstädte und -gemeinden, genau Buch darüber zu führen, welche Ausgaben ihnen aufgrund der Corona-Pandemie entstehen. Wir sind selbstverständlich bereit, diese Kosten transparent darzustellen. Erst nach dieser Erhebung werden wir das Ausmaß der finanziellen Belastungen in den Kommunen genauer überblicken können, befürchten aber jetzt schon, dass es gewaltig sein wird.“